

Modulname:	Grundlagen der Wirtschaftsinformatik	Letztmögliches Abgabedatum: 31.01.2024
Kürzel:	BGRWIT	
Prüfungsform:	Hausarbeit (20 Seiten)	MV zur Zeit der Erstellung: Prof. Dr. Wolfram Behm

Hinweise zur Bearbeitung der Hausarbeit

Lesen Sie die Aufgabenstellung bitte genau durch und bearbeiten Sie das Thema zielgerichtet (Erfassung der Aufgabenstellung). Beachten Sie zudem die Hinweise und Empfehlungen zum wissenschaftlichen Arbeiten.

Die Punkteverteilung erfolgt nach folgendem Bewertungsschema:

— **Einleitung (15 Punkte)**

Sie führen strukturiert und nachvollziehbar zur Problemstellung hin. Die konkreten Ziele der Arbeit werden eindeutig und klar formuliert. Am Ende der Einleitung gehen Sie kurz auf den Aufbau der Arbeit und Ihre Schwerpunktsetzung ein.

— **Qualität der Literaturbearbeitung (20 Punkte)**

Es wird von Ihnen erwartet, dass Sie über die Studienbriefe hinaus relevante Quellen heranziehen und sich kritisch mit der Literatur auseinandersetzen. Aussagen werden korrekt belegt.

— **Theoretische Fundierung und Anwendungsteil (40 Punkte)**

Sie setzen sich intensiv mit der Aufgabenstellung auseinander. Der berichtete Wissensstand (z. B. Forschungsergebnisse und Statistiken) ist aktuell. Die relevante Theorie wird strukturiert und nachvollziehbar sowie inhaltlich korrekt dargelegt. Achten Sie zudem auf eine angemessene Breite und Tiefe der Ausführungen und denken Sie dabei über die Inhalte der Studienbriefe hinaus. Am Ende des Theorieteils fassen Sie die wichtigsten Punkte zusammen und leiten ggf. zum Anwendungsteil über.

Die Aufgaben enthalten einen Anwendungsteil, in dem Sie die erarbeitete Theorie auf die Praxis übertragen und Ihr Vorgehen begründen.

— **Diskussion (15 Punkte)**

Sie setzen sich kritisch mit der dargelegten Theorie und Ihrer Vorgehensweise auseinander und nehmen dazu kritisch Stellung. Die Erreichung der Zielsetzung wird überprüft. Ein Fazit und Ausblick runden die Arbeit ab.

— **Formalia (10 Punkte)**

Seitenumfang, Layout, Sprachstil, Rechtschreibung und Grammatik sowie die verwendeten Darstellungselemente genügen wissenschaftlichen Anforderungen.

Bitte bearbeiten Sie entweder **Alternative A** oder **Alternative B** oder **Alternative C**.

Alternative A (100 Punkte, Umfang 20 Seiten)

„Hauptziel der Wirtschaftsinformatik ist es, IuK-Systeme in Unternehmungen und Verwaltungen so einzurichten, dass der Einsatz der Systeme (wirtschaftlichen) Nutzen schafft.“ Dieses umfassend formulierte Ziel erfordert die Berücksichtigung unterschiedlicher Aufgaben- und Betrachtungsbereiche (wie z.B. Rechnernetze, Betriebliche Anwendungssysteme, Geschäftsprozessmanagement, Managementunterstützung durch MSS und BI, Software-Engineering, Informationsmanagement, Datensicherheit und Datenschutz ...).

Stellen Sie all die Teilbereiche und Zusammenhänge zunächst kurz im Zusammenhang dar und erläutern Sie Ihre Ausführungen anschließend an einem praktischen Beispiel (Hinweis: Sie können hierfür ein reales oder auch ein fiktives Unternehmen heranziehen).

Alternative B (100 Punkte, Umfang 20 Seiten)

Die ‚Plastik-Toys GmbH‘ ist ein kleines Produktionsunternehmen mit 25 Mitarbeitern. In der Produktion werden auch Maschinen eingesetzt, die jeweils computerunterstützt arbeiten, aber nicht zentral gesteuert werden. Das Büro arbeitet mit einer eigenen Buchhaltungssoftware, die Homepage wird in Form eines ‚Informationsangebotes an potenzielle Kunden‘ von einem Dienstleistungsunternehmen betrieben, der Vertrieb nutzt für seine interne Steuerung eine einfache Customer-Relationship-Software. Die Anwendungen sind untereinander nicht vernetzt. Die Geschäftsführung überlegt, eine Wirtschaftsinformatikerin einzustellen und fragt sich, mit welchen Fragestellungen sich diese Kollegin (bezogen auf die geschilderte Situation) beschäftigen würde.

Beantworten Sie diese Frage ausführlich und zeigen Sie anhand dieses Fallbeispiels, wie die Wirtschaftsinformatik den Nutzen des Unternehmens steigern kann (Hinweis: Sollten Ihnen Unternehmens-Informationen fehlen, um Ihre Argumentation aufbauen zu können, können Sie diese auch sinnvoll selbst ergänzen).

Alternative C (100 Punkte, Umfang 20 Seiten)

IT-Systeme für das Customer-Relationship-Management (CRM) sind heutzutage vor allem aus mittleren und großen Unternehmen kaum mehr wegzudenken, halten aber auch in kleineren Unternehmen Einzug. Erläutern Sie zunächst die Aufgaben und Teilbereiche eines solchen Systems und stellen Sie auch dar, welche Informationen dafür genutzt werden und somit auch im Unternehmen erhoben oder vorgehalten werden müssen.

Zeigen Sie dann an einem selbstgewählten Firmen-Beispiel, wie das Zusammenspiel mit anderen IT-Teilsystemen gestaltet sein muss, damit der Nutzen eines CRM-System generiert werden kann.

(Hinweis: Sie können hierfür ein reales oder auch ein fiktives Unternehmen heranziehen).